

# 20 Jahre Billardcenter Buchs

Das Billardcenter an der Schulhausstrasse 6 in Buchs feiert sein 20-jähriges Bestehen. Am Samstag, 13. Dezember, findet dazu ein Tag der offenen Tür statt. Dabei besteht auch die Möglichkeit, regionale Billard-Spieler am Weihnachtsturnier zu beobachten.

H.R.R.- Zum 20-jährigen Bestehen lädt das Billardcenter Buchs am Samstag, 13. Dezember, ab 11 Uhr bis Sonntagmorgen früh um 02.00 Uhr zu einem Besuch ein. Die Besucher werden nicht nur in einem 100-plätzigem Festzelt empfangen, in welchem Schnitzel, Pommes frites sowie ein alkoholfreies Getränk für Fr. 7.50 zu haben ist, es findet gleichzeitig das alljährliche Billard-Weihnachtsturnier statt. In diesem Fall ist es das 20. Die Familie Hofmänner lädt jedermann zum Fest ein; es soll einerseits ein Dank an die treuen Kunden sein, andererseits besteht die Möglichkeit, gute regionale Spieler zu beobachten.

## Mit elf Tischen begonnen

Begonnen hat es im Jahre 1983, als die Halle des ehemaligen Car-Unternehmens Zweifel umgebaut wurde. Die Familie Paul Hofmänner bestückte den neuen Billard-Treffpunkt zu Beginn mit etwa elf Spieltischen. Später wurde eine zweite Etage eingebaut mit acht Pooltischen und zwei Snooker.

Mit einem Umbau im Jahre 1993 zogen zusätzlich zum Billardcenter der



20 Jahre Billardcenter Buchs: Piroška Hofmänner (Geschäftsinhaberin) und Sohn Thomas (Organisator) laden zum Fest und zum Tag der offenen Tür ein.

Bild Hansruedi Rohrer

Moosladen sowie die chemische Reinigung ins Gebäude ein. 1996 versuchte das Billardcenter mit einem neuen Restaurantteil («Fliegenpilz») und weiteren Sitzmöglichkeiten vermehrt junges Publikum anzusprechen, was damit auch gelang. Im Angebot sind dort nach wie vor auch Getränke und kleine Imbisse zu günstigen Preisen.

Im Jubiläumsjahr 2003 befinden sich vier Billardtische im Erdgeschoss des Billardcenters sowie neun Billardtische und ein Snooker im Obergeschoss. Weiter gibt es noch Videospielekasten, Fotoplay (Geschicklichkeit, Quiz) und ein Dartspiel-Automat.

Billard kann auch Leistungs- und Spitzensport sein. Das Billardcenter

Buchs ist das grösste seiner Art in der Region. Hier sind jedoch alle willkommen, auch Familien. Das Center ist am Montag geschlossen. Es ist von Dienstag bis Freitag von 18 bis 23 Uhr und am Samstag und Sonntag bereits ab 14 Uhr geöffnet, ebenso über die Neujahrstage (24. und 31. Dezember geschlossen).

## WAS WANN WO

### Buchs: Ein Abend mit H.P. Ganser bei «Schwarzpeter»

pd.- Am Freitag, 12. Dezember, gastiert wieder einmal H.P. Ganser in der Buchhandlung «Schwarzpeter». Mit dabei ist der Pianist Martin Langenegger. Ganser liest aus seinem neuesten Buch «Echtzeit» und Texte aus seinen Krimis. Seine Lieblingsfigur ist die Kommissarin Pascal Fontaine. Wer aber einfach eine lustige oder gescheitete Krimistunde erwartet, liegt falsch. H.P. Ganser ist ein Anarchist, Linker, der aus der Enge Churs, dem grössten Dorf Graubündens wegzog und sich in Frankreich seit 20 Jahren durchs Leben schreibt. Ganser schreibt von und für die Benachteiligten der Gesellschaft, über sie und ihre Erlebnisse mit den Herrschenden, dem «Misthaufen» des Establishments.

### Sevelen: Weihnachtsmusical

pd.- Am Samstag, 13. Dezember, um 17 Uhr führt der Kidstreff der Evangelisch-methodistischen Kirche das Musical «S'Flötemeiteli vo Bethlehem» auf. Es findet im Rahmen der Adventsfeieraktion in der Markuskapelle, Velturrietstrasse 1, statt.

## SOS

### am Wochenende 13./14. Dezember 03

#### Die wichtigsten Telefonnummern

Polizeinotruf 117  
Feuermeldestelle, Ölwehr 118  
Notfall-Nr. 144

Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
(bei Abwesenheit des Hausarztes)

Dr. med. Tanner  
Buchs 081 / 756 05 05  
(Wartau, Sevelen, Buchs)

Dr. med. Michel  
Sennwald 081 / 757 11 23  
(Buchs, Grabs, Gams, Sennwald)

Drs. med. Schenker  
Wildhaus 071 / 999 14 55  
(oberes Toggenburg: Krummenau bis Wildhaus)

MediCall Pizol Care-Ärzt  
für nicht dringliche medizinische  
Auskünfte 0900 081 081  
(Fr. 1.80 pro Minute)

#### Garagen-Sonntagsdienst

Garage Hättenschwiler  
Gams 081 / 771 11 19  
Natel: 079 / 353 50 74  
(Werdenberg/Liechtenstein)

Garage Zingg  
Wattwil 071 / 988 44 44  
Natel: 079 / 236 44 44  
(Toggenburg)

Zahnarzt-Notfalldienst 111

Spital Grabs 081 / 772 51 11

Tierarzt-Sonntagsdienst  
Über Telefonbeantworter des ortsansässigen Tierarztes kann der Name des diensthabenden Arztes erfahren werden.

Die dargebotene Hand 143

Frauenhaus 00423 / 380 02 03

Katholische Seelsorge  
Auskunft gibt Ihnen 081 / 750 60 50

Internet-Seelsorge  
<http://www.ROL.ch/tmh/seiten/seelsorge.asp>  
<http://www.seelsorge.net>

Post Buchs - Dringlichkeits-  
schalter 081 / 750 09 50

Öffnungszeiten:

Mo-Fr.: 06.45 bis 07.30 Uhr

18.15 bis 19.30 Uhr

Sonntag: geschlossen

Bahnhof Buchs 0512 287 287

Todesanzeigen  
Trauerzirkulare 081 / 750 02 00

Anrufe sonntags ab 14 Uhr

Todesanzeigen für Montagausgabe W&O: bis Sonntag, 16.00 Uhr, in den Briefkasten des W&O an der Bahnhofstrasse 4 einwerfen. Der Briefkasten wird regelmässig geleert.

Sonntagsdienst für Trauerzirkulare: bis Sonntag, 16.00 Uhr, in den Briefkasten des W&O an der Bahnhofstrasse 4 einwerfen. Die Zirkulare sind am Montag, ab 9.30 Uhr beim Copy Center an der Bahnhofstrasse 14 abholbereit.

siehe auch: [www.w-und-o.ch](http://www.w-und-o.ch)

## WIR DANKEN VON HERZEN

für die vielen Zeichen mitfühlender Anteilnahme zum Abschied von unserem Papi, Schwiegerpapa, Opa, Bruder, Götti und Schwager

### Jakob Schedler-Kamm

Besonders danken wir

- Herrn Dr. J. Germann für die jahrelange gute Betreuung;
- Herrn Pfr. Guler, dem Organisten und der Mesmerin für die würdige Gestaltung des Trauergottesdienstes;
- Frau Lina Dürr für die einfühlsamen, liebevollen Worte und Gedanken zum Leben und Sterben von unserem Papi;
- den Militärkameraden, den Pensionierten der SOB, den Vereinsmitgliedern des OV und allen Nachbarn für die Blumengrüsse und das letzte Geleit;
- allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die Köbi während seines Lebens mit Liebe und Freundschaft begegnet sind;
- für die zahlreiche Teilnahme an der Abdankungsfeier, die Blumenspenden, Gaben und Geldspenden für späteren Grabschmuck oder wohlthätige Institutionen.

9650 Nesslau, im Dezember 2003

Die Trauerfamilien

129-504212

## Für Trauerdrucksachen

in kürzester Zeit empfiehlt sich:

**Buchs** Druck, Bahnhofstr. 4, 9470 Buchs, Tel. 081 750 02 02

## HERZLICHEN DANK

Für die grosse Anteilnahme, die wir beim Abschied von

### Ulrich Rüdüsühli

erfahren durften.

Ein spezieller Dank allen, die Ueli in seinem Leben Zeit und Aufmerksamkeit geschenkt haben.

Besonders danken wir dem Personal des Altersheims Forstegg für die liebevolle Betreuung und Herrn Pfarrer Rocher für die einfühlsamen Abschiedsworte.

Herzlichen Dank auch für die Spenden.

Sax, 9. Dezember 2003

Die Trauerfamilie

129-504848

## HERZLICHEN DANK

für die grosse Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben

### Vreni Staub-Germann geb. Oertle

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu erfahren, wie viel Liebe und freundschaftliche Anerkennung ihr von allen Seiten entgegengebracht wurde.

Wir danken allen ganz herzlich, die ihre Verbundenheit und Anteilnahme mit persönlichen Beileidsschreiben, mit grosszügigen Spenden für späteren Grabschmuck sowie an wohlthätige Institutionen und mit wunderschönen Blumenarrangements zum Ausdruck brachten.

Herzlichen Dank dem Pflegepersonal des Pflegeheims «Heimtli» in Krummenau sowie des Alters- und Pflegeheims Bündner Herrschaft in Maienfeld für die lange, liebevolle Betreuung.

Einen besonderen Dank möchten wir Herrn Seelsorger Arthur Salcher aussprechen für die tröstenden Worte bei der Abdankungsfeier.

Abschliessend danken wir allen von Herzen, die der Verstorbenen in ihrem Leben in irgendeiner Weise Gutes getan und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Azmoos, im Dezember 2003

Die Trauerfamilie

129-504948

Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich die Erinnerung

## WIR DANKEN HERZLICH

für die überwältigende Anteilnahme und die vielen liebevollen Beileidsbezeugungen sowie manch stille Umarmung beim Abschied meines lieben Ehemannes, unseres herzensguten Tätas

### Werner

### Rothenberger-Gantenbein

Es ist ein grosser Trost zu wissen, dass viele liebe Gedanken bei uns sind.

Ganz speziell danken möchten wir Herrn Dr. Felix Akermann, der ihn jahrelang bestens betreut hat, der Spitex Buchs für die Heimpflege, der Musikgesellschaft Buchs-Räfis für die wunderschönen Abschiedsklänge und Herrn Pfarrer Wildi für die tröstenden und einfühlsamen Worte.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Freunde, Nachbarn, Bekannten, Verwandten, Vereins- und Geschäftskollegen, die ihn auf seinem Lebensweg ein Stück begleitet haben und ihm nun die letzte Ehre erwiesen haben.

Wir werden ihn nie vergessen - er wird in unseren Herzen weiterleben.

Buchs, im Dezember 2003

Die Trauerfamilie

129-503704